

Ruf zum Gottesdienst

Sonntag, 3. Dezember, 1. Advent

10.00 Familiengottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde,
speziell Arbeit mit Kindern

Sonntag, 10. Dezember, 2. Advent

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
zugleich Kindergottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 17. Dezember, 3. Advent

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
in Oberwiesenthal
Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 24. Dezember, Heiligabend

16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Kollekte: eigene Gemeinde

Montag, 25. Dezember, 1. Christtag

10.00 Uhr Festgottesdienst
mit Heiligem Abendmahl
zugleich Kindergottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

Dienstag, 26. Dezember, 2. Christtag

10.00 Uhr Festgottesdienst in
Oberwiesenthal
Kollekte: Katastrophenhilfe und
Hilfe für Kirchen in Osteuropa

Sonntag, 31. Dezember, Altjahresabend

16.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
zugleich Kindergottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

Sonnabend, 6. Januar 2018, Epiphania

19.30 Uhr Pop-Gospelprojekt
„Unerwartet anders“
in Oberwiesenthal

Sonntag, 7. Januar, 1. n. Epiphania

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
zugleich Kindergottesdienst
Kollekte: eigene Gemeinde

Wir laden herzlich ein

zum Abend für Frauen

Montag, 4. Dezember, 19.30 Uhr

zum Frauentag

Montag, 4. Dezember, 15.00 Uhr

zur Bibelstunde im Pflegeheim

Donnerstag, 14. Dez., 15.00 Uhr

zum Werktagsgebet

Montag, 6.00 Uhr
Sonnabend, 8.00 Uhr

zum Gebetskreis

Mittwoch, 19.30 Uhr

zu Mamas und Minis

Donnerstag, 14. Dez., 9.30 Uhr

zum Kinderkreis

Donnerstag, 15.00 Uhr
in der Grundschule

zur Jungschar

Do., 7. + 14. Dez., 16.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus

zur Jungen Gemeinde

Freitag, 20.00 Uhr

zum Konfirmandenunterricht

Klasse 7: Do., 14. Dez., 17.00 Uhr
in Neudorf

Klasse 8: Do., 7. Dez., 17.00 Uhr
in Neudorf

Proben der musikalischen Kreise

Kirchenchor Dienstag 19.30 Uhr

Kurrende Donnerstag 17.00 Uhr
in Oberwiesenthal

Flötenkreis Freitag 17.30 Uhr
in Oberwiesenthal

Posaunen Freitag 19.00 Uhr

Unser Gemeindebrief erscheint auch
regelmäßig im Internet unter:

www.erloeserkirche-baerenstein.de

E-Mail: kg.baerenstein@evlks.de

E-Mail Pfarrer Mehnert:

Kenny.Mehnert@evlks.de

Öffnungszeiten der Kanzlei:

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Tel. 037347/ 1360

Adventsblasen des Posaunenchores

Sonntag, 1. Advent: 17.00 Uhr Erlöserkirche
Sonntag, 2. Advent: 17.00 Uhr Kath. Kirche
Sonntag, 3. Advent: 17.00 Uhr Thomasmarkt

Sonnabend, 2. Dezember

17.00 Uhr Adventskonzert mit Annett Illig (Sopran) und Toralt Vogel (Klavier) mit dem Programm „**Jedes Kind braucht einen Engel**“
Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird erbeten.

Kreatives Basteln im Advent

am Freitag, dem **8. Dezember**, ab **19.00 Uhr** im Kirchengemeindehaus, Kleiner Saal

Pop-Gospel-Projekt der Schwesterngemeinden

Sonnabend, **6. Januar 2018**, **19.30 Uhr** in der **Martin-Luther-Kirche Oberwiesenthal**

„**Unerwartet anders**“ für Chor, Solisten Orchester und Band von Wolfgang Zerbin.- Gegenüberstellung von Traditionellem und Neuem

Eintritt: 10,00/ 8,00 € (Abendkasse)

8,00/ 6,00 € (Vorverkauf in den Pfarrämtern)

Vorinformation Helferfeier

Auch in diesem Jahr konnten wir nur Kirche sein, weil wir viele Hände und Füße hatten, die getan haben, was nötig war und die viele wichtige Wege gegangen sind. Dafür wollen wir allen Helferinnen und Helfern herzlich danken und sie wie bereits in den letzten Jahren zu einer kleinen Dankesfeier einladen. **Sonnabend, 13. Januar 2018, 17.00 Uhr, KG-Saal. Bitte machen Sie Ihr Kommen möglich.**

Liebe Gemeinde,

es wird schon wieder Advent. Es beginnt die Zeit der Sehnsüchte und Erwartungen, die Zeit der Lichter und Düfte, der Weihnachtsmärkte und Festkonzerte. Kaum gehen bei uns in den Fenstern die Lichter an, kommen die Menschen aus Nah und Fern, um sie zu sehen und um die Stimmung hier zu erleben. Denn irgendetwas scheint das Erzgebirge zu haben, das die Menschen in dieser Zeit anzieht, das uns zum Weihnachtsland macht.

Doch werden die Menschen auch das Licht hinter den Lichtern erkennen? Also werden sie Jesus Christus, dem Licht der Welt begegnen? Ob das geschieht, liegt aber wohl auch an uns, denn all unsere Advents- und Weihnachtsbräuche kommen aus der tiefen Frömmigkeit der Menschen von damals. Doch wieviel ist davon bis heute geblieben? Tragen wir diese Hoffnung noch in unseren Herzen?

Zumindest merken ganz viele Leute, dass der christliche Glaube noch nicht ganz in der Bedeutungslosigkeit verschwunden ist. Unter die Advents- und Weihnachtslieder, die nun tagtäglich im Radio laufen, mischen sich immer wieder auch die alten Choräle, die vom Heiland reden und von seiner Ankunft sprechen. Und spätestens am Heiligabend gehört für viele Menschen der Kirchengang dazu. Und wenn es 18 Uhr dann das Abendbrot gibt, wird bei nicht wenigen zuvor ein Gebet gesprochen.

Ich bete heute schon, dass Jesus Christus uns ganz neu begegnet. Dass er durch unsere Herzenstür in unser Leben kommt. Denn damit kommt Hoffnung und Freude in unser Leben, Erwartung, Zuversicht und Mut, vor allem aber **ERLÖSUNG VON SÜNDE UND SCHULD**. Als Jesus als Kind in der Krippe kam, haben die Menschen, die ihm begegnet sind, gejubelt und Gott gelobt. Wenn Jesus als auferstandener Christus nun uns begegnet, dann werden wir es genauso tun. Und auf diese Begegnung leben wir im Advent zu und mit ihr steht und fällt das Weihnachtsfest.

Lasst uns viel von Gott erwarten! Und lasst uns die alte Sehnsucht nach seinem Kommen wieder neu entfachen oder wie der Monatsspruch sagt: „Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.“ (Lukas 1,78-79)

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für die Advents- und Weihnachtszeit, auch im Namen der Mitarbeiter und des Kirchenvorstandes,

Ihr Pfarrerr Kenny Mehnert

Gemeindebrief

Dezember 2017

*für die Ev.- Luth. Kirchengemeinde
an Fichtelberg und Bärenstein
Gemeindebereich Bärenstein mit
Kühberg, Stahlberg und Niederschlag*



Monatsspruch

*„Durch die herzliche Barmherzigkeit
unseres Gottes wird uns besuchen das
aufgehende Licht aus der Höhe, damit es
erscheine denen, die sitzen in Finsternis
und Schatten des Todes, und richte
unsere Füße auf den Weg des Friedens.“*

(Lukas 1, 78-79)